

REISE-
FIEBER?
www.travel-
tele.ch



WASHINGTON, D.C.

Hauptattraktion:
Das Weisse Haus,
der Sitz des
US-Präsidenten.



1 SEHENSWÜRDIGKEITEN

1 Spy Museum, 800 F St, NW (Bild) Ein Muss für Krimifans: Das Spionage-Museum bietet Wissenswertes zur Geschichte der Spionage, sorgt aber auch für viele gute Unterhaltungsmomente mit James Bond & Co. Tägl. offen 10–18 Uhr. Eintritt \$21. www.spymuseum.org

2 Mount Vernon, 3200 Mount Vernon Memorial Highway Wer eintauchen möchte in die Geschichte der USA, sollte rund eine Stunde Fahrzeit in Kauf nehmen und Mount Vernon besuchen. Auf dem Landsitz von George Washington erfährt man nicht nur viel über den ersten Präsidenten der USA, sondern auch über das Land allgemein. Das historische Anwesen wurde 2010 renoviert. Eintritt \$15. www.mountvernon.org



5 SHOPPEN UND AUSGEHEN

3 Old Post Office Pavilion, 1100 Pennsylvania Ave, NW Tipp für alle, die eine tolle Sicht auf die Stadt möchten, aber ohne Warteschlange wie beim Washington Monument: Der Uhrenturm beim ehemaligen Postamt ist zwar nur etwa halb so hoch, bietet aber einen ebenso herrlichen Ausblick. Ein Lift bringt die Besucher bis ganz nach oben. www.oldpostofficedc.com

4 Old Stone House, 3051 M Street, NW Ein Abstecher zum ältesten Gebäude lohnt sich: Das Old Stone House steht im Stadtteil Georgetown und stammt aus dem Jahr 1765. Der hübsche Garten hinter dem Haus ist ein guter Gegenpol zur geschäftigen Einkaufsstrasse M Street. Gratiseintritt.

5 Georgetown (Bild) Zum Shoppen und Flanieren besucht man am besten den Stadtteil Georgetown – benannt nach dem englischen König George II. Hier findet man viele Pärke, Villen und unzählige kleine Läden sowie Boutiquen entlang der Wisconsin Avenue und der M Street. Oder man setzt sich in ein gemütliches Café am Potomac River mit Blick auf das John F. Kennedy Center und den berühmten-berühmten Watergate-Komplex.

6 Founding Farmers 1924 Pennsylvania Avenue, NW Sehr beliebtes Restaurant, das vor allem Produkte von Farmen aus der Region verwendet. Gelobt werden nicht nur Qualität und Kreativität der Küche, sondern auch die herzliche Atmosphäre. Achtung: Das Lokal ist fast immer ausge-



7 SHOPPEN UND AUSGEHEN

bucht, unbedingt genügend früh einen Tisch reservieren. www.werefoundingfarmers.com

7 P.O.V. Rooftop Lounge and Terrace, 515 15th Street, NW (Bild) Noch eine tolle Aussicht – dazu den passenden Drink in der Hand: Die P.O.V. Rooftop Lounge and Terrace im bekannten «W Hotel» bietet unter anderem einen Blick auf das Weisse Haus, das Washington Monument und das Jefferson Memorial Denkmal. Mit ganz viel Glück kann man sogar einen Blick auf Barack Obama erhaschen, wenn er mit seinem Präsidenten-Helikopter auf dem Rasen vor dem Weissen Haus landet. Elegante Kleidung erwünscht, mit Flipflops oder Baseballmützen heisst es dagegen «Draussen bleiben». www.pointofviewdc.com

RAUS AUS DEM LABOR

Washington ist ebenso lebendig wie geschichtsträchtig: Emily Deschanel alias «Bones – Die Knochenjägerin» sieht davon allerdings nicht sehr viel.

Text: Regula Elsener

Bones – Die Knochenjägerin				
DIENSTAG	26. FEBRUAR	21.15	RTL	

Wie gut, dass Dr. Temperance Brennan (Emily Deschanel) just in der aktuellen RTL-Folge von «Bones» am 26. Februar erstmals Mami wird. Nun muss sie öfters mit dem Kinderwagen spazieren gehen und sieht endlich mal etwas von ihrer schönen Heimat Washington, D.C.

In den ersten 135 Folgen der Erfolgsserie war die forensische Anthropologin nämlich meistens mit irgendwelchen Skeletten im Labor beschäftigt. Die Untersuchungen der Knochen halfen ihr, so manchen Mordfall aufzuklären – daher auch ihr Übername «Bones» (deutsch: «Gebeine»).

In **FBI-Agent** Seeley Booth (David Boreanaz) hat sie dabei einen zuverlässigen Partner – und nun auch die grosse Liebe gefunden. Denn was die Fans schon lange hofften, hat sich in Staffel 6 endlich erfüllt: Booth und Bones sind ein Paar und werden Eltern.

Doch der coole Agent hat sich mit der knochentrockenen Wissenschaftlerin fürwahr keine einfache Frau angelacht: Ihre hochanalytische und manchmal fast schon arrogante Art stösst nicht nur ihr treues Labor-Team – von Booth neckisch die «Blinzler» genannt – regelmässig vor den Kopf. Auch dem Zuschauer sträuben sich regelmässig die Nackenhaare, wenn sie sich wieder mal komplett weltfremd und emotionslos verhält.

Doch wie gesagt: Ein paar Spaziergänge können Wunder wirken. Vielleicht



Schwingen das Totentanzbein: Emily Deschanel, David Boreanaz.

entdeckt Bones dabei ja noch ein paar Ecken, die sie bisher nicht kannte. Die Hauptstadt der USA hat nämlich weit mehr zu bieten als das Weisse Haus, das Kapitol und das berühmte Washington Monument.

Falls die forensische Anthropologin nichts findet, sollte sie dieses TELE zu Rate ziehen. Hier geht's genau um solch

sehenswerte Orte – dazu gibt's noch ein paar Shopping- und Ausgetipps.

Nur auf den Arbeitsplatz von Dr. Bones, das Jeffersonian Institut, müssen wir verzichten, das gibt es nur in der Serie. Das imposante Gebäude steht erst noch in einer anderen Stadt: Die Aussenansicht gehört nämlich zum Natural History Museum in Los Angeles. ■